



Fachschule für Medialität

Ausbildung Geistiges Heilen & Medialität 2025

Am 25. Oktober 2025 beginnt bereits unser 21. Lehrgang an der Fachschule für Medialität. Während 1,5 Jahren erhältst du eine solide Basisausbildung in den Bereichen Geistiges Heilen sowie der sensitiven und medialen Arbeit. Unser Ausbildungsprogramm beinhaltet zudem spannende Intensivworkshops, wie z.B. “Verbindung von Medialität & Kreativität” oder “Trance Healing”. Damit du dein erlerntes Wissen aus den Ausbildungswochenenden auch regelmässig üben kannst, darfst du während deiner Ausbildungszeit kostenfrei an allen Übungszirkeln der FFM teilnehmen.

Bereit dein Potenzial zu entfalten? Wir freuen uns darauf, dich auf deinem persönlichen Weg zu begleiten.



Start der Ausbildung: SA, 25.Okt. 2025
Schultage: 16 Wochenende (SA+SO)
Dauer: 1.5 Jahre



Fachschule für Medialität
Hallerstrasse 31
3012 Bern



Kosten: 3 Semesterraten à Fr. 2'540.-
Anmeldung unter:
info@fachschulemedialitaet.ch



Tanja Roux,
Schulleiterin FFM

Fachschule für Medialität

Ausbildung

Während 1.5 Jahren erhältst du eine fundierte und bodenständige Ausbildung in der Medialität und im Geistigen Heilen. Sie bildet das Fundament für die weitere Entwicklung und auch die Arbeit mit Klienten. Unser Fokus liegt dabei auf der Förderung der persönlichen Entwicklung und individuellen Potenziale unserer Schülerinnen und Schüler.

Intensivseminare

Unser Ausbildungsprogramm enthält Intensivseminare in Themenbereichen, die wir zusätzlich vertiefen möchten. Tauche ein in spannende Themengebiete wie “Medialität & Kreativität vereint”, “Trance Healing”, “Plattformarbeit” oder “Geistiges Heilen”. Dabei begleiten dich erfahrene Experten, wie das Englische Medium Lynn Parker oder Stephen Smith.

Übungszirkel

Vertiefe dein neu erlerntes Wissen in unseren Übungszirkeln. Diese stehen dir während deiner Ausbildungszeit kostenfrei und freiwillig zur Verfügung, sodass du regelmässig üben kannst.

Ort & Zeiten

Unterrichtszeiten:

jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr
an 16 Wochenenden (SA / SO)

Übungszirkel:

MI Abend: 19.00 - 22.00 Uhr
Daten gem. Webseite

Fachschule für Medialität
Hallerstrasse 31
3012 Bern





Ausbildungsprogramm

Geistiges Heilen und Medialität 2025-2027

25./26.10.25	Intuition & Spiritualität im Alltag: Erwecke deine Potenziale	Spiritualität im Alltag nutzen, Persönlichkeitsentwicklung, Intuition, Meditation
22./23.11.25	Grundlagen & Facetten der Sensitivität	Persönliche Wahrnehmung, physischer Körper als ganz- heitliches Wahrnehmungsorgan
13./14.12.25	Vertiefung Sensitivität	Hellsinne kennen lernen, Psychometrie, Sensitive Sitzungen geben
24./25.1.26	Aura und Symbolik verstehen	Bedeutung von Symbolen und Farben und deren Ausprägung im Energiefeld des Menschen
21./22.2.26	Einführung in das Geistige Heilen	Grundlagen zum Geistigen Heilen, Wesen und Möglichkeiten entdecken, Ethik, Einstimmung
14./15.3.26	Intensivseminar: Geistiges Heilen	Geistiges Heilen in der Praxis, ganzheitliche Ansätze und Praxistipps
25./26.4.26	Geisthelfer und Geistführer	Die Rolle der Geisthelfer und Geistführer im Leben, Einstimmung und Begegnung



30./31.5.26	Intensivseminar: Medialität & Kreativität vereint	Seelenbilder gestalten, sensitiv-mediale Sitzungen mit Farben und Symbolen im Energiefeld
20./21.6.26	Grundlagen und Facetten der Trance	Formen der Trance Medialität und Trance Healing, Meditation und Einstimmung
15./16.8.26	Intensivseminar: Trance mit dem Englischen Medium Stephen Smith	Verbindung zum Heilungsteam, Trance & Heilenergien in der Praxis
12./13.9.26	Medialität entdecken	Grundlagen zur Medialität, Kommunikation mit der geistigen Welt, Beweisführung
17./18.10.26	Die Mediale Sitzung	Jenseitskontakte in der medialen Sitzung, Geistwesen und Botschaften erkennen
14./15.11.26	Intensivseminar: Medialität mit dem Englischen Medium Lynn Parker	Mediale Wahrnehmung schärfen, Intensivtraining mediale Sitzungen
5./6.12.26	Intensivseminar: Jenseitskontakte & Plattformarbeit	Aufbau, Struktur und Technik zu Jenseitskontakten, Praxistipps zur Plattformarbeit vor Publikum
16./17.1.27	Heilen & Medialität in der Praxis	Aus der Praxis für die Praxis – mediale und sensitive Sitzungen geben, geistiges Heilen in der Praxis
20./21.2.27	Praxistage & Abschlussfeier	Gemeinsames Üben & Abschluss



Administratives / Geschäftsbedingungen

Aufnahmebedingungen

Abgeschlossene Berufsausbildung.

An- und Abmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des schriftlichen Eingangs berücksichtigt. Mindestteilnehmerzahl: 16. Ein Abbruch der Ausbildung ist jederzeit per Ende eines Semesters (31. März 2026 und 30. September 2026) möglich, wobei 1 Monat im Voraus schriftlich gekündigt werden muss. Bei Abmeldung später als 60 Tage vor Ausbildungsbeginn ist 50% der 1. Semester-gebühr geschuldet, bei Abmeldung später als 30 Tage 100% oder Sie stellen einen geeigneten Ersatzteilnehmer.

Kosten

Die gesamte Ausbildung kostet Fr. 7'620.-, zahlbar im Voraus in 3 Semesterraten à Fr. 2'540.- (Kosten pro Monat Fr. 448.-). Die 1. Rate ist 1 Woche vor Beginn der Ausbildung fällig. In Ausnahmefällen kann nach Absprache die Kursgebühr 18 mal monatlich bezahlt werden. Kosten: Fr. 480.- Forderungen auf Rückerstattung sind bei Fernbleiben von der Ausbildung ausgeschlossen.

Verantwortung

Die Teilnahme am Ausbildungsangebot ist freiwillig. Jede/r Teilnehmer/in trägt die volle Verantwortung für sich selbst und seine/ihre Handlungen innerhalb und ausserhalb der Ausbildung. Er/sie kommt für verursachte Schäden selbst auf und stellt die Schulleitung, die Referenten und die Gastgeber des Veranstaltungsortes von allen Haftungsansprüchen frei. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotene Ausbildung kein Ersatz für medizinische und psychotherapeutische Behandlungen ist. Wenn Sie an der Ausbildung teilnehmen möchten, jedoch regelmässig Psychopharmaka einnehmen, bitten wir Sie vor Ausbildungsbeginn um ein Gespräch mit der Schulleitung.

Programmänderungen

Kann eine Veranstaltung wegen eines Referenten oder einer Referentin nicht stattfinden, bietet die Schulleitung einen vergleichbaren Ersatz oder sagt die Veranstaltung ab. Geleistete Vorauszahlungen werden im zweiten Fall in voller Höhe zurückerstattet. Für weitergehende Forderungen ist die Schulleitung nicht haftbar.